

# 104 Anträge

auf Sterbehilfe sind seit März vergangenen Jahres beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) eingegangen, mit denen Patienten ein Betäubungsmittel zur Selbsttötung erhalten wollen. Bisher sei keine solche Erlaubnis erteilt oder versagt worden, heißt es in der Antwort der Bundesregierung auf eine parlamentarische Anfrage der FDP-Fraktion (*Der Hausarzt 10*). Von den Antragstellern seien inzwischen 20 verstorben. Am 2. März 2017 hatte das Bundesverwaltungsgericht entschieden, in einem „extremen Einzelfall“ dürfe der Staat den Zugang zu einem Betäubungsmittel nicht verwehren, das dem Patienten eine würdige und schmerzlose Selbsttötung ermögliche.

Mehr dazu: <https://hausarzt.link/BjRRx>

## Symposium: Was erwarte ich von meinem Hausarzt?

Die Stiftung Allgemeinmedizin und die Melanchthon Akademie laden am 6. Juli 2018 zum Symposium „Heiler, Forscher, Tröster – was erwarte ich von meinem Hausarzt?“ nach Köln ein. Dort sollen Hausärzte mit Patienten, Forschern und Experten diskutieren zum Beispiel über die Erwartungen und Ängste beider Seiten. Weitere Themen sind die vielen Rollen des Hausarztberufs, der Hausarzt als Begleiter bei chronischen Krankheiten sowie „Ungestillte religiöse Bedürf-

 **Stiftung  
Allgemeinmedizin**

 **Melanchthon  
Akademie**  
Bildungsangebote zwischen  
Himmel und Erde

nisse als Grund überzogener Erwartungen von Patienten“. Die Veranstaltung ist von 16 bis 19 Uhr angesetzt. Mehr: [www.stiftung-allgemeinmedizin.de](http://www.stiftung-allgemeinmedizin.de). Anmeldung per Mail an [anmeldung@melanchthonakademie.de](mailto:anmeldung@melanchthonakademie.de)

<https://hausarzt.link/ELKHQ>

ANZEIGE